

HAUSGOTTESDIENST Sonntag, 9. Januar 2022 – Taufe des Herrn

Nach einer Vorlage von „zuhausebeten.de“ Oblatenmissionare Mainz

Der Hausgottesdienst ist zum gemeinsamen Gebet in einer kleinen Gemeinschaft gedacht. Stellt oder legt ein Kreuz oder ein Jesusbild in eure Mitte und zündet eine Kerze dazu an. Jesus ist in eurer Mitte, wenn ihr miteinander betet.

An einigen Stellen ist die Aufteilung in einen „Vorbeter“ (V) und „Alle“ (A) vorgesehen. Die weiteren Texte können unter verschiedenen Lesern aufgeteilt werden.

Im Gottesdienst ist eine Erinnerung an die eigene Taufe vorgesehen. Dafür solltet ihr ein Schälchen mit Wasser vorbereiten.

Lied: Gottes große Liebe

<https://www.youtube.com/watch?v=Ayi7HROXmDY&t=13s>

Kreuzzeichen

V: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A: Amen.

Einführung

Weihnachten liegt nun zwei Wochen zurück, aber die Weihnachtszeit ist in der Kirche noch nicht vorbei. Sie endet mit dem heutigen Fest der Taufe Jesu. Aber egal, ob noch Weihnachtslieder gesungen werden oder Weihnachtsbäume stehen: dafür, dass Gott Mensch geworden ist, dürfen wir immer dankbar sein. In der Taufe Jesu macht er uns nochmal ganz besonders deutlich, dass er uns Menschen nahe sein will und erinnert uns dabei auch an unsere eigene Taufe.

Gebet

V: Lasst uns beten.

(hier kann ein Moment Stille gehalten werden)

V: Allmächtiger Gott,
dein einziger Sohn,
ist Mensch geworden, so wie wir.
Aber er ist auch Gott geblieben, so wie du.
Wie Jesus uns gleichgeworden als Mensch,
so wollen wir ihm immer ähnlicher werden.
Darum bitten wir durch ihn,
der in der Einheit des Heiligen Geistes
mit dir lebst und herrscht in alle Ewigkeit.

A: Amen.

Lied: Engel auf den Feldern singen (english Version, nimmt richtig Fahrt auf bei 1.16)

<https://www.youtube.com/watch?v=YAgc3mLweYw>

Psalmgebet (aus Jesaja 12, 2-6)
(kann abwechselnd oder reihum gebetet)

Siehe, Gott ist mein Heil;
ich vertraue und erschrecke nicht.

Denn meine Stärke und mein Lied ist Gott, der Herr.
Er wurde mir zum Heil.

Ihr werdet Wasser freudig schöpfen
aus den Quellen des Heils.

Dankt dem Herrn! Ruft seinen Namen an!
Macht unter den Völkern seine Taten bekannt,
verkündet: Sein Name ist erhaben!

Singet dem Herrn, denn Überraschendes hat er vollbracht;
bekannt gemacht sei dies auf der ganzen Erde.

Jauchzt und jubelt, ihr Bewohner Zions;
denn groß ist in eurer Mitte der Heilige Israels

Hinführung zum Evangelium

Johannes der Täufer stellt sich nicht selbst in den Mittelpunkt, sondern weist die Menschen auf Jesus hin. Und Jesus lässt sich von ihm taufen, er stellt sich ganz auf die Seite der Menschen und zeigt zugleich, wie Gott den Menschen sieht: mit dem Blick bedingungsloser Liebe.

Aus dem heiligen Evangelium nach Lukas.

In jener Zeit war das Volk voll Erwartung
und alle überlegten im Herzen,
ob Johannes nicht vielleicht selbst der Christus sei.

Doch Johannes gab ihnen allen zur Antwort:
Ich taufe euch mit Wasser.

Es kommt aber einer, der stärker ist als ich,
und ich bin es nicht wert, ihm die Riemen der Sandalen zu lösen.
Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.

Es geschah aber,
dass sich zusammen mit dem ganzen Volk
auch Jesus taufen ließ.
Und während er betete,
öffnete sich der Himmel und der Heilige Geist
kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab
und eine Stimme aus dem Himmel sprach:
Du bist mein geliebter Sohn,
an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.

Evangelium unseres Herrn Jesus Christus.
A: Lob sei dir Christus.

Austausch in der Familie

Mögliche Fragen für den Austausch:

Erinnerst du dich an deine Taufe?

Was weißt du aus Erzählungen deiner Eltern und Verwandten?

Was bedeutet es für dich, getauft zu sein?

Wer hat dich auf Jesus hingewiesen, so wie es Johannes tut?

Wann hast du anderen von Jesus erzählt?

Vielleicht können Fotos von der Taufe gemeinsam angeschaut werden.

Lied: Jesus loves me

https://www.youtube.com/watch?v=qwYV3_sXKmg

Antwort auf das Wort Gottes – Erinnerung an die Taufe

In der Familie könnt ihr euch gemeinsam an eure Taufe erinnern. Bereitet dafür ein Schälchen mit etwas Wasser vor.

V: Gott, wir danken dir. Im Wasser schenkst du uns ein Zeichen des Lebens. Das Wasser erinnert uns an die Schöpfung und mit dem Wasser tränkst du alles, was lebt.

A: Gott, wir danken dir.

V: Das Wasser erinnert uns an den Neuanfang, den du uns Menschen geschenkt hast, an den Bund, den du mit Noah geschlossen hast und an dein Versprechen, das Leben auf der Erde zu schützen.

A: Gott, wir danken dir.

V: Das Wasser erinnert uns an die Befreiung des Volkes Israel, das auf trockenem Weg durch das Meer gezogen ist. Es erinnert an das Wasser aus dem Felsen, mit dem du dein Volk in der Wüste gestärkt hast.

A: Gott, wir danken dir.

V: Das Wasser erinnert uns an die Taufe Jesu, an die Vergebung der Sünden, die er schenkt und an deine Liebe und Nähe zu uns Menschen.

A: Gott, wir danken dir.

V: Das Wasser ist auch ein Zeichen für unsere eigene Taufe, dafür, dass jeder von uns zu dir gehört und du uns nahe bist an jedem Tag unseres Lebens.

A: Gott, wir danken dir.

Nun bezeichnet sich jeder mit etwas Wasser mit einem Kreuzzeichen und spricht dabei:

Jesus,
ich bin getauft und gehöre zu dir.
Ich danke dir für deine Liebe.

Vater unser

V: Im Vertrauen auf die Nähe Gottes beten wir mit den Worten Jesu:

A: Vater unser ...

Segensbitte

(Num 6, 24-26)

V: Der Herr segne dich und behüte dich.

Der Herr lasse sein Angesicht über dich leuchten
und sei dir gnädig.

Der Herr wende dir sein Antlitz zu
und schenke dir Heil.

Lied: Der Herr segne und behüte dich

https://www.youtube.com/watch?v=w2pjC6s6O_c

V: Dazu segne uns Gott, der uns liebt und uns nahe ist, der Vater und der Sohn
und der
Heilige Geist.

A: Amen.